



Interview

# So wird unsere Wirtschaft gezielt zerstört: „Es ist ein Plan!“ Heiko Schöning bei AUF1

[gekürzte Version]



**Warum wird Europa abgeräumt und ausgeblutet? Bestsellerautor und Analyst Heiko Schöning sprach im AUF1-Interview über die aktuelle Weltlage. Dabei zeigte er die Zusammenhänge unterschiedlichster Entwicklungen auf, wie sie bisher noch keiner bemerkte und von denen die meisten auch noch nie etwas hörten. Kla.TV bringt deshalb für Sie, verehrte Zuseher, eine gekürzte Version des Gesprächs. Schöning geht es hierbei darum, die Auswirkungen der globalen Ereignisse auf Europa aufzuzeigen. Er sprach auch darüber, wie die wirtschaftliche Vernichtung durchgezogen wird und Unternehmer das Land verlassen. Wie das Ganze jeden von uns betreffen wird, ist bereits erkennbar.**

**[Heiko Schöning]** In Gaza wird ein großer Gas- und Containerhafen entstehen. Deshalb wird Gaza hauptsächlich jetzt entvölkert und plattgemacht. Gaza wird eine Technokratie-Regierung bekommen. Die USA werden ein Piratenstaat. Man muss sich ja fragen – okay, die Pipeline soll ausgerechnet nach Italien? Ja, wer macht denn das Geschäft in Italien? Es droht auch, dass auch in Deutschland der Polizeiapparat übernommen wird durch Software, durch Konzerne, in die dieses Epstein-Netzwerk investiert ist. Solche Software von Peter Thiel, genauso wie Epstein/Junkermann, die sind schon in einigen deutschen Bundesländern im Laufen: in Nordrhein-Westfalen, in Hessen, in Bayern und sogar auch in Baden-Württemberg. Und da kann man es auch sehen, da wurde das Polizeigesetz sogar noch geändert, wer dem allem zugestimmt hat: die Kartellparteien, CDU, SPD, Grüne.

**[AUF1]** Und in Baden-Württemberg auch die AfD.

**[AUF1]** Das alles folgt ja einem Plan.

**[AUF1]** Ich spreche heute mit dem Bestsellerautor und Analysten Heiko Schöning. Wir sprechen über Geopolitik, über die internationale Mafia und vor allem mit dem Schwerpunkt: **Warum, weshalb und wie Europa abgeräumt und ausgeblutet wird, wie die wirtschaftliche Vernichtung durchgezogen wird**, wie die Unternehmen das Land verlassen – und wie das Sie, werte Zuseher, betreffen wird. Ich freue mich, Heiko Schöning wieder im Studio bei AUF1 begrüßen zu dürfen. Sehr geehrter Herr Schöning, herzlich willkommen!

**[Heiko Schöning]** Danke für die Einladung!

**[AUF1]** Wir haben uns heute wieder einige Themen vorgenommen, von denen ich überzeugt bin, dass die Zuschauer noch nie etwas gehört haben. Das hat sich bei unseren Interviews in den letzten fünf Jahren auch ein bisschen so eingebürgert, dass sie immer etwas Neues mitgebracht haben. Und dieses Mal ist es so, dass ich einsteigen möchte mit unserem letzten Interview im vergangenen Sommer. Und zwar haben Sie vor knapp einem Jahr über eine Pipeline durch Israel gesprochen – ein Projekt, das ich bis dahin auch nicht gekannt hatte – und dass das der Hintergrund sein könnte für den Gaza-Krieg. Sie haben das

ausgeführt, und als ich dann gesehen habe, wie Donald Trump dieses Board of Peace gegründet hatte und wie Jared Kushner, sein Schwiegersohn, die Hochglanzfolien von den Gaza-Projekten mit den Pipelines und Häfen gezeigt hat, habe ich mir gedacht: Das kann doch nicht sein, hat dieser Heiko Schöning schon wieder mit einer Voraussage recht behalten? Vielleicht können Sie für die Zuschauer noch einmal zusammenfassen, was Sie damals skizziert haben und was zwischenzeitlich dann tatsächlich mit dieser New Gaza Map präsentiert wurde.

**[Heiko Schöning]** Richtig. Also das war hier im AUF1-Studio im Sommer 2025, wo ich im Interview sagte, in Gaza wird ein großer Gas- und Containerhafen entstehen. Deshalb wird Gaza hauptsächlich jetzt entvölkert und plattgemacht. Es konnte ja schon die ganzen Jahre und Jahrzehnte vorher schon entvölkert werden und plattgemacht. Aber warum zu diesem Zeitpunkt? Und warum braucht man diese Fläche? Und was dahinter steht – und das hatte ich ja im Sommer 2025 schon gesagt – ist tatsächlich auch ein großes Hafenprojekt. Es geht um Gas, es geht um Energie und letztendlich auch um Druck und Machtausübung mit Energie-Lockdowns. Und das ist tatsächlich das, was sich jetzt ganz neu eben auch materialisiert hat, wo man das sehen kann.

Richtig, wie Sie eben sagten, etwa ein halbes Jahr später hat ja der Schwiegersohn von Donald Trump, Jared Kushner, eine Präsentation beim World Economic Forum in Davos gehalten im Januar 2026 und hat dort präsentiert auf Powerpoint-Folien, dass in Gaza plötzlich halt ein **Container-TransportHub** gebaut werden soll. Und er zeigt auch genauso im Bild eine Gasplattform im Öl, wo man sieht – Moment mal, wollen die jetzt vor Gaza auch noch Öl fördern? Richtig. Und genau das ist jetzt etwas, was sich auch jetzt gezeigt hat. Und ich werde auch noch ganz neue Bilder eben auch zeigen von einer Pipeline, die von Gaza nach Italien geht. Denn darum geht es.

Es geht um neue Wege, dass Europa nicht mehr Gas aus Russland kaufen soll. Dafür ist ja schon North Stream gesprengt worden, und ohne dass es hier in Europa richtig aufgeklärt worden ist. Wir sehen jetzt ganz aktuell, dass eben der Iran kein Gas mehr liefern kann, auch Katar nicht mehr, auch Australien nicht. Ich werde darauf kommen. Plötzlich ist auf dem ganzen Weltmarkt kein Gas mehr da. Und der Einzige, der noch liefern kann, eben zum zehnfachen Preis, gleichzeitig, sind die USA. Dazu gibt es auch mehrere Seeblockaden, die ineinandergreifen. Aber dieses große globale Bild, das hat bisher noch keiner gesehen, wie das Ganze zusammenhängt.

**[AUF1]** Das bedeutet: Die Voraussagen von vielen Fachleuten in den letzten Jahrzehnten, dass die künftigen Kriege **Energiekriege** sein werden, das spielt sich vor unseren Augen ab. Wir erleben es, dass **der Kampf ums Öl, der Kampf ums Gas und andere Bodenressourcen** tatsächlich Fahrt aufnimmt. Und es könnte ja ein Szenario sein, dass es beispielsweise Energie-Lockdowns in den nächsten Jahren immer wieder gibt, dass alles immer teurer wird.

Und dann ringen europäische Politiker – zum Schein natürlich, weil die meisten oder die Entscheider sind ja eingeweiht – um Lösungen. Und plötzlich gibt es dann eine neue Pipeline, weil die wird ja noch nicht morgen fertig sein. Bis dahin wird noch ein Weg der Dürre, ein Weg des Ausblutens und der finanziellen Zerstörung auf uns zukommen. Aber dann könnte eine neue Pipeline parat stehen, die durch Israel geht, die den USA nützt, die vermutlich amerikanischen Unternehmen dann gehören wird. Und die soll dann Europa beliefern.

**[Heiko Schöning]** Richtig, das ist ein Teil dieses Projektes IMEEC, das ich ja im Sommer 2025 schon dargestellt hatte, wo das noch keiner so richtig auf dem Schirm hatte, obwohl es ein ganz offizielles Projekt der EU von Ursula von der Leyen ist, mit den arabischen Staaten zusammen und Indien. **IMEEC ist die**

**Abkürzung für *India-Middle East-Europe Economic Corridor*.** Und das Stück geht halt von Indien über die arabischen Golfstaaten mit einem Transportweg mit der Schiene und auch natürlich mit einer Pipeline hin zu Palästina, Israel. So, das ganz Wichtige, was wir heute noch zeigen werden, ist, dann geht es weiter, nämlich nach Europa. Und ich werde da auch nochmal zeigen, wer dahintersteckt, welche Gaspipeline das ist; welche Personen und auch welche Unternehmen daran – seit langem halt schon vorgeplant – beteiligt sind. Und da kommen wir auch zu organisierten Verbrechen und auch zu alten Bekannten, die ich aus meiner kriminellen Forschung schon vorher benannt hatte. Es sind immer wieder die gleichen.

**[AUF1]** Das haben Sie ja bei vielen vergangenen Interviews immer wieder auch betont, dass letzten Endes dieser Tiefe Staat und die Konzerne und dieser ganze verschmolzene Machtapparat letzten Endes trotzdem nur wenig Personal zur Verfügung hat, auf die sie vertrauen, denen sie auch entsprechende Steuerungsfunktionen zutrauen. Und deswegen begegnet man immer wieder auch diesen Leuten. Und dazu kommen wir ja heute noch. Diese IMEEC, die Sie angesprochen haben, die ist ja unterschiedlich besetzt. Sie haben es angesprochen von der EU bis Indien. Jetzt wurde aber dieser Plan tatsächlich für dieses neue Gaza mit diesen eindrucksvollen Bildern, nicht nur von einer neuen Skyline... Ja, da wird ja schon seit vielen Jahren herum fantasiert, dass man dort so tolle Wohnprojekte machen kann. Das interessiert natürlich Jared Kushner, den Immobilieninvestor, auch persönlich. Aber es wurden eben auch Häfen und Pipelines gezeigt. Und dieses Projekt wurde ja von der neuen Institution von Donald Trump unterstützt, nämlich von diesem sogenannten *Board of Peace*, das er hier ja ins Leben gerufen hat. Und diese Institution ist ja eine Abkoppelung vom WEF, ist ein ganz eigener Verein, den Donald Trump hier sehr eigenwillig aufgesetzt hat.

**[Heiko Schöning]** Richtig. Und darum geht es erst mal hauptsächlich, gerade wenn wir angesprochen haben, immer wieder die gleichen Verbrecher. Von wem sprechen wir?

Die meisten werden noch Tony Blair kennen, den ehemaligen britischen Premierminister. Tony Blair ist der mutmaßliche Kriegsverbrecher, der Anfang der 2000er Jahre auch den Irak überfallen hat.

Tony Blair ist derjenige, der auch Uranmunition einsetzen lassen, mit ganz schlimmen Folgen für die Bevölkerung und für die nachfolgenden Generationen auch – missgebildete Kinder, Senkung der Geburtenrate und einiges. Da wurde Uranmunition sogar tonnenweise verschossen. Und unter einem Vorwand, dass man im Irak Massenvernichtungswaffen finden würde, die man dann nicht gefunden hat. Das war also alles gelogen, das ist mittlerweile nachgewiesen. Und ausgerechnet dieser Tony Blair ist jetzt quasi zum Stadthalter von Gaza ernannt worden.

**[AUF1]** Von diesem Board of Peace?

**[Heiko Schöning]** Richtig, das Board of Peace, so ein englischer Begriff, heißt *Friedensrat*. Aber ich mag das gar nicht aussprechen, so schlimm ist es eigentlich. Und Board, das heißt eigentlich Vorstand. Und der ausführende Hauptvorstand von diesem Board of Peace das sind zwei Personen. Das ist einmal Tony Blair und zum anderen ist es auch noch der Chef der Weltbank, ein gewisser Herr (Ajay) Banga.

Und auch in meinen vorherigen beiden Büchern hatte ich jeweils den ehemaligen Chef der Weltbank genannt, John Jay McCloy. Einen Weltverbrecher, den man unbedingt kennen muss, wenn man die Geschichte der letzten 100 Jahre verstehen muss, John Jay McCloy.

Ich hatte jetzt gerade auch einen Vortrag gehalten. Alle seine ganzen Verbrechen und wie er die letzten 100 Jahre eigentlich hauptsächlich mitgestaltet hat, ohne dass die meisten es zur Kenntnis genommen haben, hatte ich genannt. Das will ich nicht weitergeben.

Aber auf jeden Fall sitzen da der Chef der Weltbank und Tony Blair jetzt drin. Und die sind tatsächlich Stadthalter. Und man sieht auch an diesem Punkt, wenn man sagt: Wie konnte der denn mit der Zustimmung von anderen tatsächlich zu solch einem Posten kommen? Wie kann der jetzt Stadthalter werden? Und da muss man sehen, dass schon 2025 der Wladimir Putin Tony Blair gelobt hat in einer Rede. Da gibt es noch ein Video davon, wo Putin über Blair öffentlich spricht und ihn lobt. Und sogar noch eine persönliche Anekdote erzählt – wie Wladimir Putin von Tony Blair zu ihm nach Hause nach England eingeladen worden ist und wo die dann morgens im Pyjama, also im Schlafanzug, dort in der Küche saßen. So, das hatte er plötzlich 2025 sozusagen erzählt und hatte auch noch gesagt, dass er sich Tony Blair als gut geeignet für Gaza quasi vorstellen könnte. So, das war schon äußerst eigenartig, dass man sagt: Moment mal, eine solche Person, die ausgerechnet in einem arabischen Land solche Verbrechen schon zu verantworten hat. Also wo stehen wir?

**[AUF1]** Russland hat es ja immer wieder angesprochen, dass der Irak ein Kriegsverbrechen war. Also das wurde ja schon gesagt – aber derjenige, der es veranlasst hat, ist plötzlich ein guter Mann.

**[Heiko Schöning]** Ja, das muss man sehen. Und wir haben sogar noch einen viel größeren, heftigeren Beweis. Die meisten haben es nicht mitbekommen, aber es gibt eine UNO-Resolution, also im Weltsicherheitsrat. Und da ist beschlossen worden, dass diese private Organisation, Board of Peace – Donald Trump ist dort quasi der Geschäftsführer, also der Boss auf Lebenszeit, mit seiner Familie. Wenn man in die Statuten wirklich reinguckt, in dieses private Board of Peace, hat die Hoheit über Gaza bekommen durch eine UNO-Resolution. Da steht also drin, dass dieses Board of Peace sogar Truppen senden kann. Die dürfen also da jetzt eine Schlägertruppe, eine mafiaähnliche Schlägertruppe hinsetzen. Und da muss man sich fragen: Moment mal, haben denn China und Russland nicht ein Veto eingelegt? Nein, haben sie nicht. Das ist durchgegangen. Dieses Board of Peace hat jetzt diese Kontrolle über Gaza.

**[AUF1]** Und China und Russland haben kein Veto eingelegt, richtig. Sie haben es durchgewunken.

Das erinnert mich ein bisschen so, wie alle Welt geglaubt hat, als der Präsident – der legitime und gewählte Präsident von Venezuela – entführt wurde von den USA, dass dann Russland oder China zu Hilfe eilen würden, denn letzten Endes war er ihr Verbündeter. Sie haben es ihm auch zugesagt durch Militär, durch Waffen. Und es geht um ihr Erdöl bei diesen Lieferungen. Aber es ist überhaupt nichts geschehen.

**[Heiko Schöning]** Ja, Sie haben völlig recht. Auch Venezuela mit der völlig unrechtmäßigen Entführung eines Staatsoberhauptes wie Maduro hat man das auch wieder gesehen. Und ich hatte das auch noch ausgeführt, auf meinem Telegram-Kanal *Heiko Schöning offiziell* kann man noch Einzelheiten sehen. Und ich hatte das eben auch kritisiert, dass China genauso wie Russland bei dieser Entführung zumindest untätig gewesen sind, dass die russischen und auch chinesischen Raketensysteme dort in Venezuela, in Caracas, an diesem Abend nicht funktioniert haben. Man muss sich fragen, so offiziell ist die Geschichte ja – mit 150 Flugobjekten, Hubschraubern sind die nach Caracas reingeflogen, haben den entführt, haben etwa 100 Menschen tatsächlich umgebracht wie auch die kubanische Leibwache, 30 Mann, und etwa 100 Mann getötet. Und dann fliegen die auch noch wieder raus in die USA.

[AUF1] Unbehelligt.

**[Heiko Schöning]** Ohne einen einzigen Abschuss, ohne einen einzigen Abschuss. Und das ist militärisch, sicherheitstechnisch nicht möglich, wenn nicht halt auch die chinesischen und russischen Systeme dort eben einfach nicht funktionieren. Aber das ist eben in unserer digitalen Welt, dass man da die Kontrolle hat und einfach auch sagen kann: Klick – heute funktioniert es nicht.

[AUF1] Und in Gaza gab es kein Veto von Russland und von China. Und ja, was ist dann der weitere Plan mit Gaza?

**[Heiko Schöning]** Der weitere Plan mit Gaza – und das steht tatsächlich drin – ist es, zum einen einen Gashafen zu bauen und einen Containerhafen. So wie ich das ja schon, bevor diese Präsentation rauskam, lange schon vorhergesagt habe, dass das der Plan ist. Das steht jetzt tatsächlich sozusagen drin. Nur halt, es steht nicht Energie, steht überhaupt nicht in diesem Plan und in der Resolution drin. Aber sie haben Electricity drin und machen es trotzdem.

Der ganz wichtige Punkt ist aber der Punkt Nummer 8 und da steht drin: **Gaza wird eine Technokratie-Regierung bekommen.** *Technocratic Governance* – ein Komitee, das technokratisch Gaza verwaltet. Und ich kann nur sagen: Das ist genau das *Role Model*, das Modell, was diese Oligarchen aus aller Welt eigentlich ausbauen wollen, Schritt für Schritt. Nicht nur mit ganzen Ländern, wie man es in der entvölkerten und am Boden liegenden Ukraine jetzt sieht, was dort alles passiert – wie da halt eigentlich elektronische Regierungssysteme eingefügt worden sind, von Palantir zum Beispiel auch. Sondern Gaza wird jetzt quasi als Public Private Partnership, als Mafialand eigentlich geführt. Und da steht es tatsächlich schon drin, sie bekommen eben eine Technokratie. Und viele Gute haben davor eben schon gewarnt. **Das ist das, was letztendlich eben auf die digitale Weltkontrolle hinausläuft.**

[AUF1] Das wäre meine Frage gewesen, wie Sie das meinen, oder was Sie befürchten unter **Technokratie**. Was könnte denn da gemeint sein aus Ihrer Sicht?

**[Heiko Schöning]** Ja, ich hatte jetzt in den letzten Jahren, Monaten mit einem schwedischen Wissenschaftler und Aufklärer zusammengearbeitet, Dr. Jacob Nordangård. Und wir haben sein Buch jetzt auf Deutsch übersetzt.

Und der Titel heißt auch tatsächlich **Die digitale Weltkontrolle**. Da ist es wirklich einzeln auch belegt, gut verständlich, auch mit Bildern und Grafiken dazu, **wie und wer eine digitale, roboterartige Weltkontrolle einführt.**

Wir kennen es so mit Unternehmen wie mit Peter Thiel, Palantir, weiter. Das ist so – stellen Sie sich vor – als müssten Sie so die Telekom-Hotline nur noch automatisch mit irgendwelchen Computerstimmen – haben Sie da nur noch als Ansprechpartner, als Regierung. Und ich kann es später auch noch mal nennen: Sogar der Polizeiapparat, der Polizeinotruf, da sind die Personen auch schon dabei, das zu infiltrieren.

Und Technokratie heißt eigentlich sozusagen eine gesichtslose Regierung. Wir haben das unter Covid-19 ja auch schon gemerkt. Sie müssen nur einen QR-Code ranhalten. Und entweder leuchtet es grün oder rot – und wenn es rot ist und Sie keinen Zugang haben, was machen Sie dann? Auch alle anderen stehen unbeteiligt rum, wenn Sie überhaupt noch einen Menschen haben. Und das ist dann nur noch ein Computerprogramm, das Sie dann bewertet, so nach einem sozialen Kreditsystem, so wie Chinas *Social Credit System*. Und das wird jetzt auch hier Stück für Stück in Gaza für die Bevölkerung mit eingeführt. Und ich kann nur sagen: Es steht schon in offiziellen Dokumenten drin, dass dort in Gaza ein technokratisches Komitee die Regierung stellt.

**[AUF1]** Jetzt haben Sie die Befürchtung geäußert, dass die Ukraine oder Gaza sozusagen Schauplätze, ein Role Model, abbilden. So wird es dort gemacht, wie es dann weltweit ausgerollt werden soll. Jetzt steht am Beginn dieser Entwicklung aber überall Krieg. Das bedeutet, es wird auch Europa noch weiter abgeräumt werden. Es gibt keine Anzeichen, warum es nicht so geschehen sollte. Aber bevor wir dazu noch kommen im Detail, denn das interessiert natürlich die deutschen und europäischen und österreichischen Zuseher, was das für eine Dimension für die Wirtschaft hier bei uns hat. Es wurde ja in den vergangenen Jahren immer wieder auch von beispielsweise dem israelischen Staatschef Netanyahu gesagt und gezeigt, dass es eben eine komplette Neuorientierung im gesamten Nahen Osten geben wird. Sehen Sie Indizien, dass es von ihm auch schon mit Pre-teaching vorbereitet wurde, dieses neue Pipeline-Projekt?

**[Heiko Schöning]** Ja, also man muss diese Person tatsächlich ernst nehmen. Und Benjamin Netanyahu hat auch sogar vor der UNO mal eine Karte genommen. Wir können das ja auch nochmal zeigen. Und hat daraufgeschrieben in großen Lettern der *Neue Mittlere Osten, The New Middle East*. Und er hat einen dicken roten Stift genommen und hat eine Linie gezeichnet, wie jetzt der ökonomische Korridor läuft. Und der läuft genau mit diesem Projekt wie IMEEC durch. Das heißt also wirklich eben vom Indischen Ozean über die arabischen Staaten, von Dubai durch Saudi-Arabien durch, hin eben zu Palästina. Das ist das alte Projekt dahin.

Und es geht letztendlich, damit man das verstehen muss, ich sagte ja schon hier bei AUF1 im Sommer 2025, um Gas- und Containerhafen. Es geht zum einen um die Güter, die nicht mehr sozusagen von China kommen sollen, sondern hauptsächlich über Indien uns damit versorgen sollen. Und das andere ist eben das Gas. Es ist Energie. Und man kann jetzt neu zeigen, eben in der Forschung, dass diese ganzen Kriege und die ganzen Sperrungen, die jetzt da sind mit dem Irankrieg und den Zerstörungen der Gaspipelines und der Gasraffinerien und Ölraffinerien. Dass das tatsächlich eine koordinierte Sache ist, um mit dem Hebel von Energie-Lockdowns – die tatsächlich jetzt schon in einzelnen Ländern passiert sind, Sie hatten ein Beispiel ja schon genannt – **um uns in eine neue Abhängigkeit zu bringen. Und der Kontinent, der eigentlich kaputt gemacht wird und noch abhängiger gemacht wird, das ist Europa da drin.** Und das ist eben nachweisbar. Denn das Projekt, also mal ganz konkret jetzt, heißt es eben auch, dass dieses neue Konsortium, in welchem Netanyahu natürlich drin ist, aber auch ein amerikanischer Öl- und Gaskonzern, Chevron – dass die vor Gaza ein neues großes Gasfeld anbohren wollen. Und das reicht sogar bis in den Libanon und nach Syrien.

Und das sind genau diese Länder, die jetzt militärisch gesichert werden. Libanon, Syrien und weiter. Man muss ja sagen – ach Moment mal, gerade Syrien war ja ein langer Krieg, jetzt haben sie das endlich. Und sie haben ja noch einen Al-Qaida-Terroristen, auf den sie zehn Millionen Dollar Kopfgeld ausgesetzt hatten. Den haben sie ja jetzt zum Staatschef gemacht. Daran sieht man wieder, wie bigott das Ganze ist.

**[AUF1]** Es ist vollkommen egal, welcher Kopfabschneider an der Macht ist. Hauptsache, er spielt bei diesen Spielchen mit und gibt entsprechende Regionen oder Ressourcen frei. Er hat ja selbst jahrelang auch vorgegeben, gegen Israel zu kämpfen und gegen die Zionisten und was auch immer alles. Und als er dann an der Macht war, hat er sich mit allen arrangiert, weil er gewusst hat, er muss sich arrangieren. Und das tut er jetzt auch, weil er natürlich auch ein Terrorist ist. Und deswegen wird er in Syrien – im Gegensatz zu Assad – keine Probleme machen. Und ja, Libanon ist sowieso ein Thema. Aber Sie sagen, dieses Gasfeld liegt vor Gaza und deswegen musste diese Region auch entvölkert werden.

**[Heiko Schöning]** Ja, entvölkert hauptsächlich deswegen, weil man eben die Flächen braucht. In diesem offiziellen Plan IMEEC ist ja Haifa angegeben worden. Das liegt in Israel – und da hatte ich ja schon gesagt, ich kenne das aus eigener Anschauung von früher – da sind diese Flächen nicht da und auch nicht der Tiefgang für den Hafen. Der Hamburger Hafen ist so groß wie Monaco – sie brauchen da viel Platz. Und der Gazastreifen ist 40 Kilometer lang.

Und der ist ja tatsächlich jetzt platt gemacht worden. Es ist wirklich grausam und zynisch, was dort gelaufen ist. Und dieses Projekt, das gibt es schon länger und auch eben mit Unterstützung von Ursula von der Leyen von der EU.

Ich habe so ein kleines Video auch mitgebracht, wo Sie das sehen, wo tatsächlich eine Pipeline eben von Israel nach Italien tatsächlich schon auf einer großen Karte von solch einem Konsortium gezeigt worden ist.

Und wo Ursula von der Leyen selber sagt, dass es ein ganz wichtiger Punkt in der neuen Versorgung für Europa ist – diese Gasfelder vor Israel, Syrien und Libanon – um vom russischen Gas unabhängig zu werden.

**[AUF1]** Das zeigen wir kurz.

**[Ursula von der Leyen - Einblendung]**

*Es gibt viel Arbeit, die wir gemeinsam erledigen müssen. Nehmen wir zum Beispiel unsere trilaterale Energieversorgung, die wir im Juni mit Ägypten und Israel. Es hat eine wichtige Rolle gespielt in unserer Strategie, um uns von den russischen fossilen Brennstoffen zu lösen. Aber meine Besuche in Kairo und Jerusalem waren um viel mehr als nur Gas.*

**[AUF1]** Ja, das ist eigentlich unglaublich, wenn man die Dinge, die Sie in der Theorie erzählt haben, dann tatsächlich aus dem Mund von Ursula von der Leyen hört. Dann wird es richtig gruselig, weil dann weiß man: Ja, jetzt wird es wirklich umgesetzt. Sie haben vorhin von einem Konzern gesprochen, der sich die Rechte gesichert hat an dieser Pipeline oder ähnlichem. Können Sie dazu mehr schon sagen, welcher Konzern ist das? Kennt man den?

**[Heiko Schöning]** Ja, absolut. Also mir ist er bekannt und auch den Lesern meines ersten Buches wird er bekannt sein. Das ist nämlich der **US-Konzern Chevron**. Und der hat, ich kann es hier mit Karten nochmal zeigen, von Richard Matters, also einem Briten, der dieses Gasthema, der Gaza-Gashafen, aufgegriffen hatte. Aktuell kann ich es zeigen.

Diese gelbe Linie, die tatsächlich hier eben von Gaza letztendlich nach Italien geht. Und da sehen Sie halt diese Logos, das ist das Logo von Chevron. Und Chevron hat jetzt zeitgleich innerhalb von wenigen Wochen – mit den ganzen Anrainer-Staaten haben sie große Pipeline-Verträge geschlossen.

Also Chevron ist da der große Konzern. Und wieso steht er dann halt in meinem ersten Buch drin? Da ging es doch eigentlich um Anthrax und Covid. Ja, denn einer der Vorstände von Chevron, das ist Professor **Alice Gast**.

Und diese Person ist eben ganz tief in die Vertuschung der Anthrax-Biowaffenanschläge verstrickt. Sie ist nämlich eigentlich eine Naturwissenschaftlerin und sie war mit die Leiterin der Nationalen Wissenschaftsakademie der USA. Und diese National Academy of Science hatte nach den Biowaffenanschlägen von 2001 mit dem Bakterium *Bacillus anthracis*, Anthrax, den Auftrag bekommen vom FBI, die FBI-Untersuchung nochmal sozusagen zu überprüfen. Weil das FBI hatte dort nur, sag ich mal, dieses Ganze vertuscht. Das ist eigentlich aufgefliegen. Und so hat man das nochmal verzögert. Und Alice Gast hatte eine Kommission gebildet und sollte die Anthraxanschläge dann sozusagen nochmal alles durchprüfen. Und ich kann nur sagen, es ist wieder eine Vertuschung gewesen. Deswegen hatte ich diese Dame schon lange halt auf dem Schirm und hatte sie auch in beiden Büchern, Game Over 1 und 2,

auch genannt. Denn wie sie ist, sie ist belohnt worden. Sie ist dann eben zu diesem Ölkonzern gekommen. Und ihre Vorstandskollegin war Condoleezza Rice, die nationale Sicherheitsberaterin von George W. Bush.

**[AUF1]** Also vielleicht ganz kurz nochmal einen Gang zurückzuschalten, damit wir alle auch gut mitkommen. Die Anthraxaffäre 2001 waren Terroranschläge, waren Anthraxanschläge auf Personen des öffentlichen Lebens. Sie haben das ja nachgewiesen, dass es hier massivste Vertuschungen gegeben hat, dass die offizielle Version nicht so gewesen sein kann, wie sie dargelegt wurde. Das alles gilt als Vorbereitung im Krieg gegen den Terror, als Vorbereitung für den Ausnahmezustand, der nach dem 11. September dann ja tatsächlich eingetreten ist – Überfall des Irak und so weiter. Und diese Vertuschungsaktion hat Sie auf die Spur von Corona gebracht, denn Sie haben ja schon vor Corona Corona vorausgesagt aufgrund der Beobachtung von verschiedensten unzähligen Dingen, die Sie dann verdichtet haben. Und Anthrax war für Sie die Schablone, die Sie darübergerlegt haben und gesagt haben, so ähnlich könnte es dann mit einem Virus geschehen oder mit einem Gesundheitsausnahmezustand. Und diese Person, diese Alice Gast, das ist ja eine Professorin für Biotechnologie. Die hat maßgeblich mitvertuscht und wurde dann, Sie sagen als Belohnung – oder weshalb wurde sie dann zu dem Chevronkonzern gehievt, in den Vorstand, weil das ergibt ja keinen Sinn?

**[Heiko Schöning]** Ja, es gibt keinen Sinn, außer dass man versteht, dass Leute sich sozusagen – wie ich es nenne – im organisierten Verbrechen ihre Sporen verdient haben und solch ein Weltverbrechen wie Anthrax eben mit vertuscht haben, dass die wieder eingesetzt werden. Und die werden dann immer wieder auch zu ähnlichen gleichen Dingen halt nach und nach wieder eingesetzt.

Ich kann nur sagen, die Personaldecke ist relativ dünn. Und Anthrax, das ist ein Teil von 9/11, ist gleichzeitig passiert. Die Anthraxanschläge sind die Grundlage für Covid-19, weil erst durch diese Anthrax-Anschläge sind Milliarden in die Biosicherheit investiert worden. Also da sind erst die ganzen Übungen dann gemacht worden für Covid-19, alles, was wir kennen, Dark Winter, Event 201. Die Grundlage ist Anthrax.

Und das ist ja sozusagen meine erste Doktorarbeit, die ich da drin halt geschrieben habe und das belegt habe. Also wir sind da auf völlig gesicherter Basis, dass man sagen kann, das waren wirklich halt Verbrecher. Ich habe sie ja mit Namen genannt, auch die Institutionen, die da waren. Und das wird ja bis heute nur verschwiegen. Aber es ist ja zum Glück abgedruckt. Und Alice Gast gehört einfach mit dazu und Chevron ebenfalls. Und Chevron hat eben diese Pipeline.

Und wenn wir das jetzt mal auch weltweit sehen, dann sehen wir, Chevron ist halt auch auf allen Kontinenten eben auch vertreten, mit Gas-Ding und hat auch jetzt in den letzten Wochen und Monaten massiv halt am Börsenkurs zugelegt – das sind jetzt 95 Prozent Börsenwert. Das muss man sich mal vorstellen. Und wenn man da vorher schon weiß, was passiert, kann man natürlich auch da nochmal viel Geld machen.

**[AUF1]** Ja, Insiderhandel in der Trump-Regierung – das wissen wir mittlerweile – gehört ja zum guten Ton sozusagen. Das ist ganz normal, dass aufgrund von Informationen, die man vorab hat, die eigenen Unternehmen, die eigene Familie oder die nahestehenden Konzerne dann darauf wetten können, um dann auch zu profitieren. Aber das alles folgt ja einem Plan, der ja auch in verschiedenen Strategiepapieren offengelegt wurde. Sie haben ja im Vorgespräch gesagt, dass es einen neuen Aktionsplan in den USA gibt, die genau das auch vorausplanen, was wir jetzt aktuell erleben.

**[Heiko Schöning]** Ja, genau. Und jetzt kommen wir mal zum Zusammenpuzzeln. Denn die meisten Menschen haben ja nur sozusagen Iran gehört. Straße von Hormus, da gibt es eine Seeblockade. Eigenartigerweise machen beide eine Seeblockade – die Iraner genauso wie die Amerikaner – und kaum etwas kommt durch. Da werden halt Golfstaaten beschossen. Was passiert da eigentlich? Und es ist wichtig, da halt eben auf gesicherter Grundlage weiterzugehen.

Und da gibt es eben ein ganz wichtiges Dokument, was neu rausgekommen ist im Februar 2026. Das ist **America's Maritime Action Plan**.

Und das ist also der maritime Aktionsplan aus dem Weißen Haus. Und auch vom Kriegsministerium, das heißt ja tatsächlich so mittlerweile in den USA. Das ist ein 32-seitiges Dokument. Das kann man auch öffentlich finden. Und da wird eben die Strategie beschrieben, die ich eigentlich verkürzt benennen kann: Die USA werden ein Piratenstaat. Und sie sagen auch einfach, sie nehmen sich einfach auch aus internationalen Gewässern die Schiffe, die Ladung; verkaufen sie und machen mit der Besatzung, mit den Schiffen, was sie wollen. Und das ist ein ganz großer Shift, den man sieht.

[„**Shift**“ englisch für Verschiebung, Wechsel oder Wandel; bedeutet in diesem Zusammenhang einen **Paradigmenwechsel hin zur Gesetzlosigkeit** auf den Weltmeeren.]

Denn die USA waren ja vorher halt insbesondere in der Luft dominant. Haben alles gebombt, alles aus der Luft heraus gemacht. Und das hat sich verändert durch Drohnentechnologie. Gerade halt im Russland-Ukraine-Konflikt sieht man das. Der Westen hat nicht mehr die Luftherrschaft, sondern bei den Drohnen gibt es mindestens ein Patt. Man sieht es jetzt auch im Iran direkt. Es gibt ein Patt. Selbst auch die Schiffe und schon gar nicht Bodentruppen, die können sich kaum noch halt bewegen. Die können kaum noch an die Küste fahren. Und auch in der Ukraine gibt es ja einen Stellungskrieg, fast wie im Ersten Weltkrieg. Da geht es ja nur noch halt ein paar Zentimeter pro Tag voran. So, das heißt, die Luftherrschaft ist weg.

Und der Westen jetzt und insbesondere die USA, die haben sich jetzt eben darauf verlegt, dass sie gesagt haben: So, was wir jetzt noch einsetzen ist unsere Seeherrschaft. Und das steht in diesem Plan drin.

Und jetzt kommt das ganz Wichtige, was man noch nicht koordiniert gesehen hat. **Es gibt nämlich nicht nur diese Blockade der Straße von Hormus, sondern gleichzeitig auch noch eine Blockade des Nordatlantiks von Grönland über Island mit den britischen Inseln.** Es gibt auch eine gute illustrierte Karte dazu. Und gleichzeitig wird auch die Karibik und der Pazifik mitabgeschnitten, indem es **eine Seeblockade zwischen Afrika und Südamerika** gibt. Und diese drei sind gleichzeitig intakt. Und zum Beispiel zwischen Island und Grönland werden selbst sogar russische Tanker einfach aufgegriffen, und die Ladung wird einfach weggenommen.

Also wir stehen da so knapp vor einem wirklich ganz heißen Krieg, in der Ostsee halt ebenfalls. Also ich habe es mit meinen eigenen Augen sogar gesehen, dass ein skandinavisches Land einen sogenannten Schattenflotten-Tanker eigentlich gekapert hat, in ihre Gewässer geholt hat, aus internationalen Gewässern. Also ich habe es selber halt gesehen und dachte, das kann nicht wahr sein. Aber das ist tatsächlich passiert. Das heißt also, jetzt überall werden diese Tanker – insbesondere Gastanker auch – einfach abgeschnitten. Und es gibt weltweit dann plötzlich kein Gas mehr, außer USA.

**[AUF1]** Ja, jetzt möchte ich gar nicht weiter darauf eingehen, was es bedeutet, wenn mal irgendjemand bei so einer Kaperaktion, bei so einer Piraterie zurückschießt und vielleicht mal ein amerikanisches Kriegsschiff versenken

würde und amerikanische Soldaten sterben. Dann hätte ja Donald Trump noch einen Grund durchzudrehen, nochmal mehr.

Darauf will ich gar nicht eingehen, sondern ich will mich tatsächlich auf diesen **wirtschaftlichen Krieg** konzentrieren. Denn er hat ja reale Auswirkungen auf der ganzen Welt. Wie Sie schon gesagt haben, es bleiben dann nur mehr wenige Ressourcen übrig – die USA vor allem und die können dann zum zehnfachen Preis ihr Gas verkaufen. Und das wollen sie ja auch. Das empfehlen sie ja auch den Europäern ständig, dass sie das annehmen sollten.

**Damit wird aber der Wirtschaftsstandort Europas total abgeräumt, denn die Europäer haben es ja in einem selbstmörderischen Akt zuwege gebracht** – nicht die Europäer, sondern die europäischen EU-Bonzen – dass sie auf der einen Seite die eigene Wirtschaft, die eigenen Kraftwerke, Stichwort *Atomkraftwerke*, gesprengt haben. Die Sprengungen, das ist ja ein Symbol für die Abmontage der eigenen Energieversorgung, dafür hat man Windräder aufgebaut, die das nicht leisten können. Man hat Nord Stream absichtlich nicht untersucht. Ganz stolz hat sich Ursula von der Leyen hingestellt und gesagt: Jetzt haben wir auch den Gashahn zugezogen nach Russland, nachdem wir auch schon kein Erdöl mehr nehmen von dort. Also man hat sich alles abgekappt und man hat nichts Neues nachgebaut. Man hat keine Technologien aufgesetzt und gefördert, die tatsächlich vielleicht mit anderen Ressourcen besser zu Rande kommen würden, dass man Europa auch autark macht. Das hat man nicht getan, man hat sich keine strategischen Partnerschaften gesichert. Und jetzt wird passieren, dass der Standort Deutschland, der Standort Europa, einfach nicht zu halten ist, wenn die Preise zehnmal so teuer sind wie überall sonst auf der Welt.

**[Heiko Schöning] Genau, und das ist eine weltweit koordinierte Aktion durch diese Blockaden, die weltweit sind, nicht nur Straße von Hormus, sondern wie gesagt auch zwischen Afrika, Südamerika, im Nordatlantik ebenfalls.** Und es sind auch weitere Konkurrenten für Gaslieferungen gleichzeitig ausgeschaltet worden. Das muss man mit einberechnen. Denn die Gesamtstrategie heißt eigentlich nicht: So, wir erobern jetzt noch die Öl- und Gasquellen, so wie man das vorher gemacht hat. Sondern die haben einfach gesagt: Ach, wir können doch die Konkurrenz einfach nur platt machen, so wie Sie es richtig sagten. Wenn wir halt Marionetten in Europa dazu bringen können, dass sie dann halt ihre eigenen Kühltürme und Kraftwerke sprengen, na wunderbar – dann haben die keine Chance mehr, müssen sie es kaufen. Und die USA sind tatsächlich die Nummer eins in Flüssigerdgas, in diesen LNG, drin. Das ist der Nummer 1 Produzent geworden. Und die Nummer 2 ist Katar im Persischen Golf gegenüber von Iran, und die Nummer 3 ist Australien.

Und was ist da nämlich passiert? Ups, Moment mal – die Straße von Hormus ist dicht. Katar kann kein Gas mehr liefern. USA und Israel haben Iran lange bombardiert und beschossen. Was hat der Iran dann gemacht? Die haben Katar bombardiert und die anderen Golfstaaten dazu. Weil die auch eine amerikanische Basis haben, von denen die Angriffe auch geflogen worden sind. Das konnte man sich ausrechnen.

Das heißt, über den Weg, dass sozusagen der Iran indirekt jetzt den Freund Katar lahmlegt und seine Gas- und Öltraffinerien mitbeschießt, hat man auch Katar aus dem Spiel genommen. Und gleichzeitig, also das mit einer astronomischen Wahrscheinlichkeit, dass das auch noch gleichzeitig passiert, kann auch Australien als Nummer 3 kein Erdgas mehr liefern.

Was ist da passiert? Oh, ein Sturm, ein Wirbelsturm ist dort gekommen, ein Zyklon. Und dann konnte jetzt über Wochen Australien kein Gas mehr liefern. Und das ist der Punkt. Und so werden diese ganzen Staaten und auch Kontinente dazu gezwungen, und auch die Unternehmen werden gezwungen zu sagen:

Okay, wir haben es verstanden, das können die jederzeit machen und auch wieder machen, auch länger machen. Wir müssen jetzt bei den Amerikanern kaufen, und wir müssen auch als Unternehmen unsere Produktionsstandorte in die USA verlagern. Und genau das haben jetzt Mercedes, BMW, Toyota gemacht, Siemens ebenfalls. Die investieren jetzt Billionen – genauso wie Trump das wollte – in den USA. **Das heißt, die ganzen Arbeitsplätze, die ganze Industrie wandert jetzt sozusagen zentralisiert wieder zum Haupt-Mafiastandort von Donald Trump.**

**[AUF1]** Das muss ich jetzt kurz zusammenfassen. Auf der einen Seite haben wir die Blockade von Seewegen. Die Straße von Hormus ist nur das bekannteste Beispiel.

Wir zeigen noch einmal kurz die Karte, wo es überall Blockaden gegeben hat. Die USA haben eine neue Seedoktrin, eine Militärdoktrin, wo sie sich – verkürzt und verknapp, aber zusammengefasst auf den Punkt gebracht – zur Piraterie bekennen, so wie Donald Trump das in den letzten Monaten, beginnend mit 2026, muss man sagen, ja mehrfach gesagt und bewiesen hat. Wie gesagt, er kidnappt den Präsidenten von Venezuela. Er sagt zu den Italienern oder zu den Spaniern: Ich nehme ja ohnehin, was ich möchte. Das tut er mit dem Board of Peace und mit Gaza ja anschaulich oder mit dem Iran. Und dann gibt es eine ganz starke Häufung von sogenannten Vorfällen, Bränden, Explosionen bei Energieanlagen, Öl- oder Gasanlagen.

Wir haben das, ich glaube, vor zwei Wochen bei den Nachrichten AUF1 berichtet, wie stark es in den letzten Wochen angestiegen ist, diese Vorfälle völlig überproportional zu den vergangenen Jahren. Also es gibt eine Häufung und Sie sagen, die Unternehmen, die großen Konzerne, sie können all diese Zeichen deuten, sie sind zu einem gewissen Teil eingeweiht. Sie wissen, wenn sie jetzt nicht mitspielen, dann werden sie endgültig platt gemacht und deswegen gehen sie in die USA.

**[Heiko Schöning]** Richtig, ja. Man muss sich das so vorstellen wie Mafia-Clans, die untereinander natürlich immer Konkurrenz haben. Da will der eine nicht dem anderen das abgeben und da wird halt erpresst. Aber insgesamt und auch darüber ist es eben auch koordiniert. Und das ist eben die große Strategie für den Westen, für Trump und die Leute, die dahinterstehen. Und so muss man eben das auch deuten, dass man sagt: Das Einzige, was jetzt, oder fast das Einzige, was jetzt außer den Flüssiggaslieferungen von den USA nach Deutschland, Wilhelmshaven, jetzt noch geht, wäre eben diese neue Pipeline, eben von Gaza nach Italien.

von cha. | doa.

---

## Quellen:

Das ganze Video hier:

**„Es ist ein Plan!“ Heiko Schöning zeigt: So wird unsere Wirtschaft gezielt zerstört**

<https://auf1.tv/stefan-magnet-auf1/es-ist-ein-plan-heiko-schoening-zeigt-so-wird-unsere-wirtschaft-gezielt-zerstoert>

Creative Commons Lizenzen

<https://www.creativecommons.org/licenses/>

---

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Politik - [www.kla.tv/Politik](http://www.kla.tv/Politik)

#USA - [www.kla.tv/USA](http://www.kla.tv/USA)

#WichtigeVideos - Wichtige Videos - [www.kla.tv/WichtigeVideos](http://www.kla.tv/WichtigeVideos)

#Interviews - [www.kla.tv/Interviews](http://www.kla.tv/Interviews)

#HeikoSchoening - Dr. Heiko Schöning - [www.kla.tv/HeikoSchoening](http://www.kla.tv/HeikoSchoening)

#Gaza - [www.kla.tv/Gaza](http://www.kla.tv/Gaza)

#PeterThiel - Peter Thiel - [www.kla.tv/PeterThiel](http://www.kla.tv/PeterThiel)

#Technokratie - [www.kla.tv/Technokratie](http://www.kla.tv/Technokratie)

#Nordstream - [www.kla.tv/Nordstream](http://www.kla.tv/Nordstream)

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.